

© Gaston Wicky

Haus 1

Forachstrasse 28 + 30
6850 Dornbirn, Österreich

Basierend auf der Grundidee, preislich interessanten und trotzdem grosszügigen Wohnraum auf Eigentumsbasis zu ermöglichen, entstanden in Dornbirn zwei Bauten mit je zwölf Wohneinheiten. Die Raumeinteilung dieser Wohnungen ist frei wählbar und folgt ausschliesslich den Kriterien persönlicher Bedürfnisse.

Die individuelle Einteilung und Gestaltung der Fassade beeinflusst nicht nur verschiedene Lichtverhältnisse, sondern auch das Wechselspiel von architektonischer Offenheit durch Glasfronten und Privatsphäre durch geschlossene Elemente. Die Grosszügigkeit der Räumlichkeiten setzt sich auch jenseits der Fassade fort. Jede Wohneinheit verfügt über einen, nach Süden gerichteten 30 m² grossen Balkon.

Haus 1 steht somit für das variable Zusammenfügen von Rastereinheiten, das ähnlich einem Legosystem auf unterschiedliche Grundstücke angewendet werden kann. Die Wohneinheiten können jeder neuen Situation angepasst werde, egal ob Umbau, Vermietung oder Verkauf.

(Text: Ulrike Rohrhofer nach einem Text der Architekten)

ARCHITEKTUR
novaron

TRAGWERKSPLANUNG
Markus Flatz

FERTIGSTELLUNG
1999

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
12. März 2007



© Georg Alfare



© Gaston Wicky



© Gaston Wicky

Haus 1

DATENBLATT

Architektur: novaron (Martin Gepp, Jesco Hutter)
Mitarbeit Architektur: Peter Wenk, Stefan Meyer
Tragwerksplanung: Markus Flatz
Fotografie: Gaston Wicky, Georg Alfare

Maßnahme: Neubau
Funktion: Wohnbauten

Planung: 1997 - 1998
Ausführung: 1998 - 1999

Grundstücksfläche: 4.800 m²
Bruttogeschossfläche: 3.000 m²
Nutzfläche: 2.800 m²
Bebaute Fläche: 1.200 m²
Umbauter Raum: 12.500 m³

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Rhomberg Bau, Bregenz

PUBLIKATIONEN

„Die neue Loftarchitektur“ von Bettina Scherer



© Gaston Wicky